



## Vorwort

Das letzte Jahr war voll von Veränderungen und Neuerungen, die es nicht ganz leicht machten, dieses Buch zu vollenden. Ich danke daher unserem Lektor Fernando Schneider für seine Engelsgeduld mit uns. Besonderer Dank gebührt Börni, der sich in einer Nacht-und-Nebel-Aktion ins Boot gewuchtet hat, um mit Patrick und mir dieses Projekt zu meistern. Seine Engagement und seine Ideen haben dem Buch den richtigen Impuls gegeben. Ich danke Pat für die vielen guten Ideen und die Rolle als treibende Kraft in so vielen Aspekten meiner beruflichen und auch privaten Laufbahn.

Ich danke ebenso meinen Eltern und meiner Großmutter für ihren Rückhalt. Auch meinen Kolleginnen und Kollegen bei FTI, Chris, Bogomip, Matthias, Vivian, Silke, Nanni, Mirja, Emilios, Murat, Alf, Marita und allen anderen möchte ich meinen Dank aussprechen, haben sie mir doch im vergangenen Jahr ein neues berufliches, aber auch freundschaftliches Zuhause gegeben, in dem ich mich pudelwohl fühle.

Meinen Teil widme ich meinem Großvater. Das hier hätte Dir gefallen.

Alexander Ebner

Dieses Buch hat eine lange und vielleicht auch etwas schwere Geburt hinter sich. Aber es hat sich durchaus gelohnt, so lange damit zu warten. Nur so hatten wir die Chance die Themen Extbase & Fluid hineinzunehmen, die im ursprünglichen Manuskript nicht vorgesehen waren, da diese hoch spannenden Technologien zu jenem Zeitpunkt noch nicht zur Verfügung standen. Allein dieser Umstand, so unsere Hoffnung, wird manchem Leser die lange Wartezeit im Nachhinein vielleicht ein wenig versüßen.

Mein Dank geht natürlich auch an meinen Freund Alex, der dieses Projekt trotz widriger Umstände und meiner Gängeleien bestens gemeistert hat, und auch Böрни, den wir komplett ins kalte Wasser schmissen, indem wir ihn fragten, ob er sich nicht zu uns gesellen will. Er hat seinen Erstling mit Bravour gemeistert. Es hat mir sehr viel Spaß gemacht, dieses Projekt mit Euch zu stemmen. Vor allem danke ich Fernando, unserem geschätzten Lektor. Er hat stets an uns und dieses Buch geglaubt und es so überhaupt noch möglich gemacht.

Mein größter Dank allerdings gebührt der Liebe meines Lebens – meiner Frau Marina. Ohne Ihre Geduld und Ihren Glauben an mich und meine Arbeit hätte ich auch dieses Buch sicherlich nie zu Ende bringen können. Unzählige Stunden hat Sie (wieder einmal) auf mich verzichtet und ist vielleicht nun, da dieses Buch das Licht der Welt erblickt hat, etwas stolz. Und wenn sich auch am Ende nur eine kurze Erwähnung im Vorwort dazu findet – bei jedem Buchstabe, bei jedem Satz und bei jeder Seite waren meine Gedanken stets auch bei Dir.



Patrick Lobacher

Zunächst einmal möchte ich meinen beiden Autorenkollegen Patrick und Alex für das große Vertrauen danken, das sie in mich hatten – auf ihre ganz unkomplizierte und lockere Art und Weise haben sie mich mit ins Boot genommen. Alleine hätte ich mir das sicherlich nie zugetraut - vielen vielen Dank dafür! Es war für mich ein sehr spannendes, lehrreiches aber vor allem auch schönes erstes Buchprojekt.

Mein größter Dank gilt aber natürlich meiner geliebten Frau Silvi. Sie hat mich von Anfang an zu hundert Prozent unterstützt und hat immer daran geglaubt, dass ich diese Aufgabe schaffen werde. Von unserer ohnehin schon knappen gemeinsamen Zeit hat sie mir an vielen Tagen und Wochenenden den Rücken vollkommen frei gehalten – ohne diese Unterstützung, mein Bär, hätte ich es sicher nie geschafft!

Und schließlich widme ich dieses Buch unserer süßen Maus Marie. Auch sie musste viele viele Stunden auf ihren Papa verzichten und hat es sogar gelernt, die Tür zum Büro geschlossen zu lassen. Vielleicht findet ja auch sie eines Tages Gefallen an TYPO3 – ich arbeite daran ;-)



Bernhard Ulbrich